

[2562.] Für meinen jungen Mann, seit 6 Jahren im Sortiment thätig, suche ich zum 1. April oder auch früher möglichst dauernde Stellung. Derselbe ist mit den besten Empfehlungen ausgerüstet, und bin ich zu jeder näheren Auskunft gern bereit.

Alzey, Rheinhessen. Ph. G. Medicus.

[2563.] Verlag. — Ich suche für einen mir befreundeten, seit 14 Jahren dem Buchhandel angehörenden, wissenschaftlich gebildeten, im Verlagshandel sehr erfahrenen Gehilfen von umfassenden Kenntnissen, der mit einer tüchtigen Arbeitskraft, Lust und Liebe zum Fache, die Fähigkeit verbindet, ein Geschäft zu leiten, resp. den Chef zu vertreten, dauernde Stellung in einer Verlagsbuchhandlung und erbitte behufs Weiterbeförderung gefällige directe Offerten. Zeugnisse und Empfehlungen vorzüglich.

Darmstadt, im Januar 1878.

Aug. Klingelhoeffer.

[2564.] Für einen jungen Mann mit Gymnasialbildung, der in meinem Geschäft seine Lehrzeit bestanden und 1/2 Jahr als Gehilfe gearbeitet hat, z. B. aber seiner Militärpflicht als Einjährig-Freiwilliger genügt, suche ich f. den 1. April Stellung im Sortiment oder Verlag. Ich hatte volle Ursache, mit dem jungen Mann zufrieden zu sein.

Ed. Anton in Halle a/S.

[2565.] Für einen jungen Mann, welcher bei mir seine Lehre durchgemacht und jetzt ein Jahr als Gehilfe bei mir thätig, suche ich zu weiterer Ausbildung eine sofortige Stellung. Derselbe ist ein guter Arbeiter und der englischen und französischen Sprache mächtig.

Gef. Offerten erbitte direct.

Homburg v. d. Höhe.

L. Staudt,

in Firma Fr. Fraunholz'sche Buchhdlg.

[2566.] Ein junger Mann, welcher vor kurzem seine Lehre in einem Sortimente einer Universitätsstadt beendete, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung zu seiner weiteren Ausbildung. Derselbe besitzt neben guter Empfehlung eine schöne Handschrift. Antritt kann sogleich erfolgen. Gef. Offerten werden sub A. A. 10. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

**Besetzte Stellen.**

[2567.] Die von mir ausgeschriebene Stelle ist besetzt. Dies den vielen Bewerbern zur gef. Notiz.

Eisenach.

Otto Elsner.

Baereds Hofbuchhandlung.

**Bermischte Anzeigen.**

**Verlags-Verkauf.**

[2568.]

Die in meinem Verlage erschienene, nun aber vergriffene „Wahrsagkunst der Wlle. Lenormand“ wünsche ich nebst den dazu gehörigen 2 Steinen zu verkaufen.

Näheres auf Anfrage.

Tuttlingen.

G. L. Kling.

**Wiederholt.**

[2569.]

Unverlangtes senden wir mit Portoberechnung zurück.

Dortmund, den 4. Januar 1878.

W. Grütwell'sche Buchh. (Hugo Dreist).

[2570.] In Kürze kommen folgende Kataloge zur Verlebung:

Nr. 2. Mathematik. Astronomie. Physik. Technologie. — Schach. Bibliothek des † Professor Dr. Heis, Director der Sternwarte zu Münster i. W. Ca. 1400 Nummern.

Nr. 3. Theater. Ca. 300 Nummern.

Nr. 4. Kunst. Kupfer- u. Prachtwerke. Ca. 300 Nummern.

Nr. 5. Deutsche Literatur. Bibliothek des Oberstudienrath Dr. von Nagel in Ulm. Ca. 3000 Nummern.

Nr. 6. Protestantische Theologie. Ein großer Theil der Bibliothek des † Kirchenrath u. Prof. Dr. Thomasius in Erlangen u. des † Consistorialrath Sixt in Ansbach. Ca. 3000 Nummern.

Nr. 7. Altclassische Philologie. Bibliothek des † Professor Zimmermann in Erlangen. Ca. 2000 Nummern.

Nr. 8. Philosophie. Pädagogik. Ca. 1000 Nummern.

Nr. 9. Jurisprudenz.

Nr. 10. Medizin. Bibliothek des † Geh. Sanitätsrath Dr. Liepmann zu Stolp in Pommern.

Nr. 11. Katholische Theologie. Ca. 3000 Nummern.

Nr. 12. Bibliothek des 16. Jahrhunderts. Die berühmte Sixt'sche Sammlung. Nahezu 2000 Bücher und Flugschriften, gedruckt im Zeitalter der Reformation.

Ich versende meine Kataloge nur auf Verlangen und bitte Handlungen, welche sich dafür verwenden wollen, um gef. Aufgabe des Bedarfs. Ulm, 15. Januar 1878.

Heinrich Kerler.

**O. von Bomsdorf,**

geogr.-lithogr. Anstalt in Leipzig,

Lange Strasse 21, Seitengebäude 1 Tr.,

[2571.] empfiehlt sich zur Anfertigung von Karten und Plänen, in Zeichnung sowohl als Stich. Saubere Vervielfältigung derselben in Buch- und Steindruck, schwarz und farbig, in jeder Art.

[2572.] Ein seit Jahren in Paris lebender Schriftsteller wünscht gegen anständiges Honorar die Uebersetzung eines größeren nichtpolitischen Werkes, am liebsten eines geschichtlichen, geographischen oder belletristischen, zu übernehmen.

Gef. Offerten befördert Hr. E. Veroux in Paris, rue Bonaparte 28.

**Allgem. Buchh.-Gehilfenverband.**

[2573.]

Der unterzeichnete Vorstand beabsichtigt demnächst eine Kreisversammlung einzuberufen, und bittet geehrte Mitglieder, welche irgend eine Vorlage auf die Tagesordnung gesetzt wünschen, um baldgefällige Zufertigung diesbez. Mittheilungen an den Vertrauensmann Th. Kother im Hause V. Staadmann.

Achtungsvoll

Leipzig, den 16. Januar 1878.

Der Vorstand des Kreisvereins Sachsen.

**Avis für Verleger.**

[2574.]

Zu einer statist. Arbeit werden Quellen gebraucht, welche über Entstehung der Kaffeehäuser u. Conditoreien nähere Aufschlüsse geben; auch Schriften über französ., oesterreich., türk. etc. Cafés welche über deren innere Einrichtung sich näher verbreiten. — Off. bef. C. G. Theile in Leipzig.

[2575.] Vor kurzem wurde ausgegeben, und bitten wir, zu verlangen:

Katalog 22. enthaltend: Deutsche schönwissenschaftliche Literatur. Englische, französische, italienische Literatur. Anhang: Deutsche Sprache, Literatur- und Kunstgeschichte. 1375 Nummern.

— 15% Rabatt. —

Freiburg i/B., Januar 1878.

R. Bader & Co.

[2576.] Soeben wurde allgemein verandt: Katalog Nr. 28. meines antiquarischen Bücherlagers.

Inhalt. Theologie u. Philosophie. 2355 Nummern. Mehrbedarf bitte mäßig zu verlangen.

Nur solchen geehrten Firmen, die sich bisher für meine Kataloge thätig verwendet haben, werde ich für die Folge die neu erscheinenden zugehen lassen.

Frankfurt a/M., 15. Januar 1878.

Wilhelm Erbs.

[2577.] Hermann Bahr, Jurid. Antiquariat in Berlin W., Mohrenstr. 6, erbittet behufs Berücks. für s. rechts- u. staatsw. Antiquariats-Kataloge:

2 Verzeichnisse im Preise herabges. Verlags- u. Partie-Artikel.

„Buchfink“, Verein jüngerer Buchhändler in Wien.

[2578.]

Vorstand pro 1878 die Herren:

D. Gofrau (bei Herrn Ed. Hölzel), Vorsitzender; J. Heindl (bei Herrn E. J. Wawra), Stellvertreter;

Th. Sturzel (bei Herren Faesch & Fried), Schriftführer;

G. Poeschmann (bei Herren Gerold & Co.), Schriftführer, Stellvertreter;

F. Schiefer (bei Herren Gerold & Co.), Cassirer; D. Moebius (bei Herren Seidel & Sohn), Bibliothekar;

F. Reban (bei Herren Buchholz & Diebel), 1. Ordner;

J. Lippert (bei Herrn H. D. Miethke), 2. Ordner;

H. Heid (Schworella & Heid), Beisitzer;

D. Raemnis (bei Herrn Gerold's Sohn), Beisitzer.

[2579.] Bei einer vom 22—24. Februar d. J. im ehemaligen Bundes-Palais stattfindenden

**Kochkunst-Ausstellung**

werden wir auch Kochbücher eignen und fremden Verlags ausstellen. Wir eruchen die Herren Verleger um gef. Zusendung von 1—2 Exempl. franco pr. Post oder über Leipzig.

Rücksendung der nicht behaltenen Exempl. erfolgt alsbald nach der Ausstellung.

Jaeger'sche Buchhandlung in Frankfurt a/M.